

Jahresbericht 2008

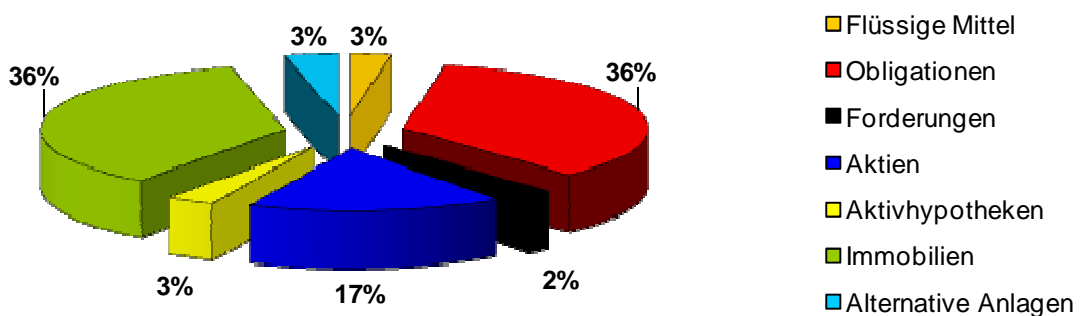
Der Sammelstiftung INVOR Vorsorgeeinrichtung Industrie sind per 1. Januar 2009 14 Firmen mit insgesamt 1'086 aktiven Versicherten und 1'701 Rentenbezügern angeschlossen.

Per 31. Dezember 2008 waren 958 aktive Versicherte, die Bilanzsumme betrug CHF 653,7 Mio. Die nachstehende Aktivseite der **Bilanz** gibt einen Überblick über die Zusammensetzung des Vermögens zu **Marktwerten**.

Aktiven (TCHF)	31.12.2008	31.12.2007
Flüssige Mittel und Geldmarktforderungen	17'370	13'607
Anlagen beim Arbeitgeber	18	261
Übrige Forderungen und Debitoren	10'951	7'674
Obligationen	232'598	274'429
Aktien	110'221	189'142
Aktivhypotheken	20'814	20'316
Immobilien	238'345	230'345
Alternative Anlagen	23'151	24'510
Aktive Rechnungsabgrenzung	199	149
Total Aktiven	653'667	760'433

Die prozentuale Zusammensetzung des Vermögens stellt sich wie folgt dar:

Vermögensaufteilung



Die **Performance** der Vermögensanlagen im Jahr 2008 betrug **-8.83%** (Vorjahr 2.92%).

Dem Vermögen wird das zur Deckung der Leistungen per 31. Dezember 2008 notwendige Vorsorgekapital (inkl. technischer Rückstellungen) gegenübergestellt. Das Vorsorgekapital wird vom Experten für die berufliche Vorsorge gemäss Art. 53 Abs. 2 BVG nach anerkannten Grundsätzen berechnet. Die Berechnungen per 31. Dezember 2008 basieren auf den technischen Grundlagen BVG 2005 und einem technischen Zinssatz von 3.0%.

<i>Passiven (TCHF)</i>	31.12.2008	31.12.2007
Verbindlichkeiten	24'215	6'895
Passive Rechnungsabgrenzung	1'021	643
Nicht-technische Rückstellungen	23'396	25'959
Vorsorgekapital aktive Versicherte	152'989	164'006
Vorsorgekapital Rentner	374'208	394'603
Vorsorgekapital pendente Invaliditätsfälle	4'432	4'071
Technische Rückstellungen	49'510	58'689
Wertschwankungsreserve	23'237	100'662
Freie Mittel auf Ebene Vorsorgewerke	659	336
Freie Mittel auf Ebene Vorsorgeeinrichtung	0	4'569
Total Passiven	653'667	760'433

Das um die kurzfristigen Verbindlichkeiten und die nicht-technischen Rückstellungen bereinigte Vorsorgevermögen beträgt CHF 604,4 Mio. (Vorjahr: CHF 726,6 Mio.). Diesem Betrag steht das notwendige Vorsorgekapital von CHF 581,1 Mio. (Vorjahr: CHF 621,4 Mio.) gegenüber. Zusätzlich besteht eine Wertschwankungsreserve von CHF 23,2 Mio. (Vorjahr: CHF 100,7 Mio.) sowie freie Mittel auf Ebene Vorsorgeeinrichtung von CHF 0 (Vorjahr: CHF 4,6 Mio.).

Aus der **Betriebsrechnung 2008** ergibt sich folgende **Vermögensveränderung**, wobei Kursveränderungen gemäss *Swiss GAAP FER 26* unter Einnahmen ausgewiesen werden.

<i>Einnahmen (TCHF)</i>	2008	2007
Beiträge Arbeitnehmer	6'774	6'366
Beiträge Arbeitgeber	6'902	6'437
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	219	364
Einlagen aus Liquidation Personalfürsorgestiftung	1'433	2'111
Eintrittsleistungen	10'526	18'744
Ergebnis aus Vermögensanlage, sonstiger Ertrag	-75'150	18'763
Total Einnahmen	-49'296	52'785
<i>Ausgaben (TCHF)</i>	2008	2007
Reglementarische Leistungen	44'382	41'166
Austrittsleistungen	27'380	15'296
Versicherungsaufwand	62	170
Verwaltungskosten	1'274	1'421
Sonstiger Aufwand	56	68
Total Ausgaben	73'154	58'121
Vermögensveränderung	-122'450	-5'336
Auflösung / Bildung Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	40'202	-24'847
Auflösung Nicht-technische Rückstellungen	254	992
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	77'425	-4'027
Aufwandüberschuss	-4'569	-33'218

Nach Auflösung/Bildung der technischen Rückstellungen und der Wertschwankungsreserve ergibt sich ein Aufwandüberschuss gemäss obiger Übersicht.

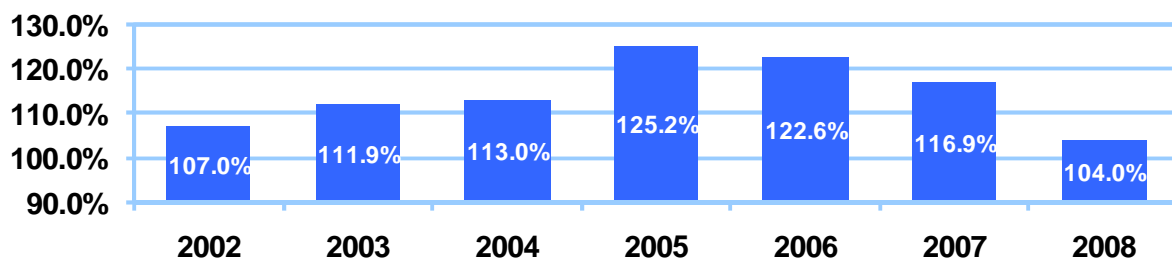
Finanzielle Situation am 31. Dezember 2008

Dem Vorsorgevermögen von CHF 604,4 Mio. steht wie gesagt ein notwendiges Vorsorgekapital von CHF 581,1 Mio. gegenüber. Der **Deckungsgrad** beträgt somit **104.0%** (Vorjahr 116.9%). Die Wertschwankungsreserve liegt mit dem Betrag von CHF 23,2 Mio. deutlich unter dem Sollwert. Freie Mittel von CHF 0,7 Mio. sind nur auf Ebene Vorsorgewerke vorhanden. Damit ist die Risikofähigkeit der INVOR per 31.12.2008 eingeschränkt. Die Entwicklung an den Kapitalmärkten hat dazu geführt, dass beispielsweise die Altersguthaben der aktiven Versicherten im Jahr 2008 nicht verzinst wurden. Auch wurden die laufenden Renten nicht an die Preisentwicklung angepasst.

Entwicklung Deckungsgrad

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung des Deckungsgrades in den letzten sieben Jahren.

Deckungsgrad Art. 44 BVV 2



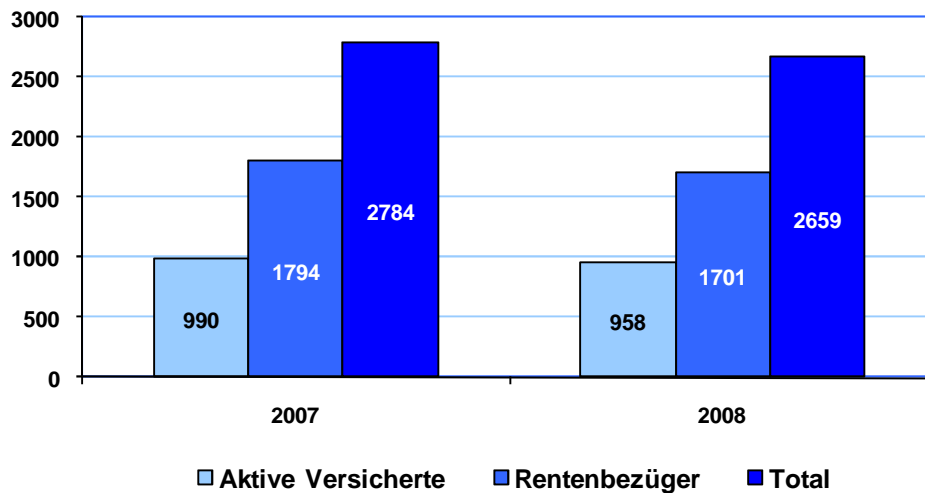
Angaben zur Organisation (Stichtag 31.12.2008)

Stiftungsrat (Amtsdauer 1.1.2006 - 31.12.2008)	Geschäftsführung Zehnder Meinrad (LCP Libera AG)
Arbeitgebervertreter Burger Fred (Präsident) Baldegger Albert Rast Hansruedi Werner Jürg	Kontrollstelle Ernst&Young AG, Zürich
Arbeitnehmervertreter Appoloni Hans-Ulrich (Vizepräsident) Moser Dominique Siegenthaler Hansruedi Thöny Marcel	Experte für die berufliche Vorsorge LCP Libera AG, Zürich
Aufsichtsbehörde Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungen des Kantons Zürich	Investment Controller PPCmetrics AG, Zürich

Statistische Angaben

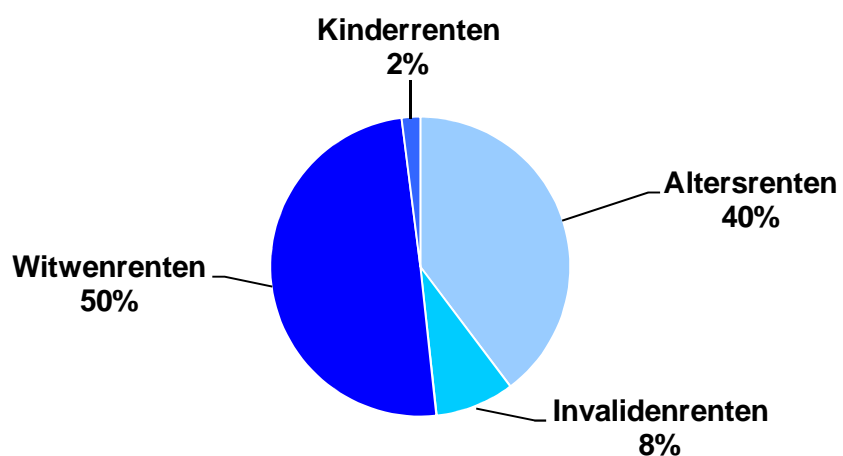
Der Versichertenbestand per 31.12.2008 im Vergleich mit dem Versichertenbestand per 31.12.2007 ist aus der nachfolgenden Graphik ersichtlich.

Versichertenbestand



Die laufenden Renten setzen sich per 31.12.2008 wie folgt zusammen:

Verteilung Rentenarten 2008



Zürich, Juni 2009